

Protokoll

über die 6. Sitzung des Ausschusses für Finanzentwicklung der Stadt Zeven am Dienstag, dem 05.09.2023, 15:00 Uhr, Rathaus Zeven, großer Sitzungssaal .

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Bernhard Müller

Ausschussmitglieder

Ratsherr Manfred Block
Ratsherr Hans Günter Krauskopf
Ratsfrau Janine-Kim Lindhorst Vertretung für Herrn Nico Viebrock
Ratsherr Frank Roßdeutscher Vertretung für Frau Kersten Dettmer
Ratsfrau Martina Stelljes
Ratsherr Simon Tewes
Ratsherr Joachim Tietjen
Ratsherr Malte Wilkens

Verwaltung

Stadtdirektor Henning Fricke
Erster Samtgemeinderat Stefan Ritthaler
Leitung Fachbereich 3 Ralf Cordes
Leitung Fachbereich 4 Tim Burow
Kämmerer Kai Michaelsen
Samtgemeindeamtfrau Pauline Viebrock
Leitung Tiefbau Michael Schiebel
Protokollführerin Sophie Paliokas

Abwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsfrau Kersten Dettmer
Ratsherr Nico Viebrock

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende Müller eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß geladen wurde und beschlussfähig ist.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die Tagesordnung wird einvernehmlich festgestellt.

3. Bericht

Herr Michaelsen berichtet über den aktuellen Stand der Jahresabschlusserstellung. Der externe Dienstleister hat die Abschlüsse bis 2020 fertiggestellt und arbeitet derzeit an den Abschlüssen 2021.

4. Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen von Einwohnern gestellt.

5. Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2017

Herr Michaelsen stellt anhand der beigefügten PowerPoint Präsentation die Eckdaten des Jahresabschlusses 2017 vor.

Der Ausschuss für Finanzentwicklung empfiehlt dem Verwaltungsausschuss **einstimmig**, dem Rat der Stadt Zeven folgenden Beschluss zu empfehlen:

Der Rat der Stadt Zeven nimmt den Jahresabschluss 2017, den Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Rotenburg/W. vom 31.07.2023 sowie die Stellungnahme des Stadtdirektors zur Kenntnis. Der Jahresabschluss 2017 wird hiermit beschlossen und dem Stadtdirektor gem. § 129 Abs. 1 Satz 3 NKomVG für das Haushaltsjahr 2017 die Entlastung erteilt.

Der Überschuss des Jahres 2017 in Höhe von 782.886,82 € wird gem. § 123 Abs. 1 Ziffer 1 NKomVG der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses und der Überschuss des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 238.546,76 € der Rücklage des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt.

Ausschuss für Finanzentwicklung der Stadt Zeven vom 05.09.2023 – Vorlage Nr. Z/230/2021-26 – **2**

6. 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2023

Herr Michaelsen fährt mit der Präsentation fort und Erläutert die Eckdaten des Entwurfs der 1. Nachtragshaushaltssatzung. Der Nachtrag ist ausschließlich aufgrund der unvorhergesehenen Mehrkosten für den Wiederaufbau der im Sommer 2021 abgebrannten DRK-Kita in der Godenstedter Straße erforderlich. Es sind Mehrkosten von 2.030.000 € entstanden, außerdem ist eine zusätzliche Kreditaufnahme von 2 Mio. € notwendig.

Herr Cordes erklärt, dass bei dieser Maßnahme keine genaue Vorkalkulation möglich gewesen ist und dass die Stadt behördliche Auflagen für den Kitabetrieb erfüllen muss. Außerdem ist der Wiederaufbau in einem besseren Standard als bisher erfolgt.

Herr Block bemängelt den sehr schlechten Informationsfluss. Es gab bezüglich der finanziellen Situation vorweg und zwischendurch keine Information an die Ratsmitglieder. Die Mitglieder des Ausschusses für Finanzentwicklung schließen sich Herrn Block an.

Die Ausschussmitglieder bekunden, dass sie gegen einen Nachtragshaushalt und eine weitere Kreditaufnahme sind.

Es folgt eine Beratungspause von 15:37 bis 15:49 Uhr.

Stadtdirektor Fricke macht den Vorschlag, die benötigten Mittel von 2.030.000 € überplanmäßig bereitzustellen und zur Deckung die verfügbaren Mittel für den Grunderwerb zu nehmen. Der Grunderwerb kann damit allerdings nicht in dem bisher beabsichtigten Umfang erfolgen. Eine Kreditaufnahme ist danach nicht erforderlich. Dieser Vorschlag wird vom Ausschuss einvernehmlich gebilligt und nachfolgender Beschluss gefasst:

Der Ausschuss für Finanzentwicklung empfiehlt dem Verwaltungsausschuss mit **7 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen**, dem Rat folgenden Beschluss zu empfehlen:

Der Rat der Stadt Zeven beschließt die überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 2.030.000 € für den Wiederaufbau der DRK-Kita (Investitionsmaßnahme 36524002). Die Deckung erfolgt aus den im Haushalt 2023 vorgesehenen Mitteln für den Grunderwerb (Investitionsmaßnahme 11180002).

Eine neue Beschlussvorlage wird für den Verwaltungsausschuss am 12.09.2023 vorbereitet.

7. Aktuelle Entwicklungen / Haushalt 2024

Herr Michaelsen erläutert anhand der beigefügten Power Point Präsentation die wesentlichen Eckpunkte zum Haushaltsentwurf 2024. Die derzeitige Planung sieht eine Anpassung der Realsteuerhebesätze sowie der Hundesteuer vor. Dies ist aufgrund der aktuellen finanziellen Lage zwingend notwendig und für einen Haushaltsausgleich bei Weitem noch nicht ausreichend. Der Ergebnishaushalt

weist trotz der berücksichtigten Steuererhöhung ein **Defizit von 4.074.200 Euro** auf. Auch die Finanzplanung in den Folgejahren ist stark defizitär.

Im Rahmen der weiteren Beratungen sind sämtliche Ausgabeansätze kritisch zu überprüfen, Raum für zusätzliche Maßnahmen besteht derzeit nicht. Andernfalls ist die Stadt Zeven gezwungen ein Haushaltssicherungskonzept zu erstellen, dies sollte unbedingt vermieden werden.

Eine Übersicht über die Abwicklung der Haushaltsreste wird dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Frau Stelljes erkundigt sich, ob im Bereich der Kindertagesstätten mit einer größeren Unterstützung durch das Land oder den Landkreis gerechnet werden kann. Herr Cordes antwortet hierzu, dass mit keiner weiteren Zuweisung zu rechnen ist.

8. Anfragen

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor.

Frau Stelljes beantragt, die finanzielle Unterstützung (durch Landkreis, Land) der Kindertagesstätten stärker anzugehen.

Ende der Sitzung: 16:48 Uhr

Müller
Ausschussvorsitzender

Fricke
Stadtdirektor

Paliokas
Protokollführerin